



GROUPE SEFMAT

RIPACK®

BEDIENUNGSANLEITUNG

GASSCHLAUCHTROMMEL



DER PERFEKTE SCHUTZ

**GARANTIE ONLINE REGISTRIEREN
RIPACK.COM/DE/EIN-PRODUKT-
REGISTRIEREN**



INHALTSVERZEICHNIS

MONTAGE.....	3
INBETRIEBNAHME.....	5
WARTUNG.....	5
EXPLOSIONSZEICHNUNG UND ERSATZTEILE...8	
GARANTIE.....	10
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	11

MONTAGE

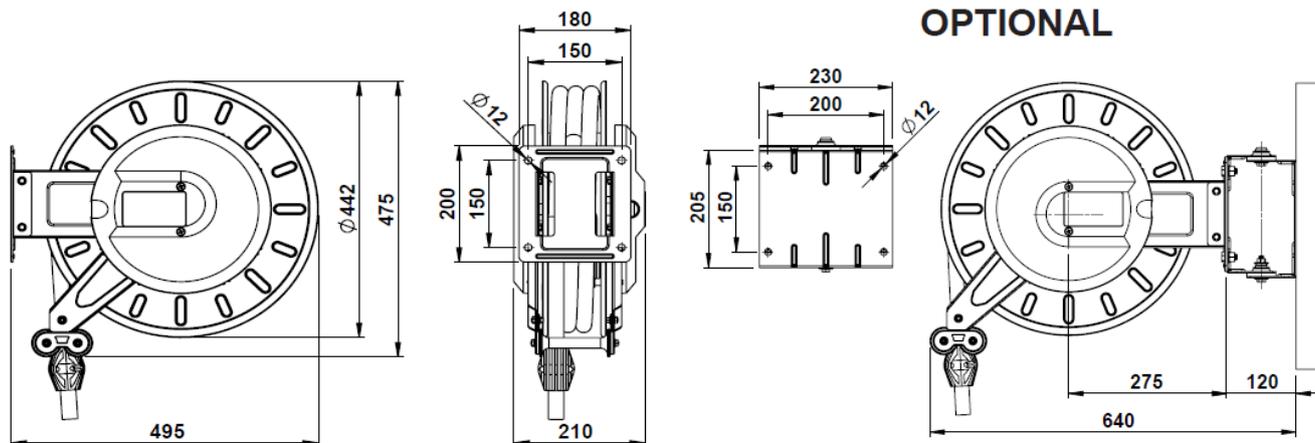
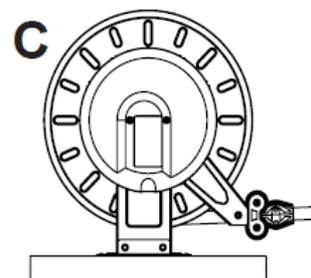
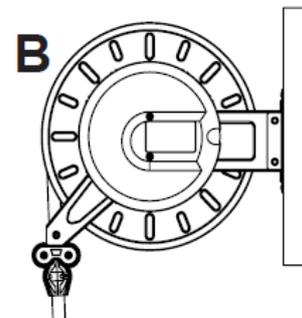
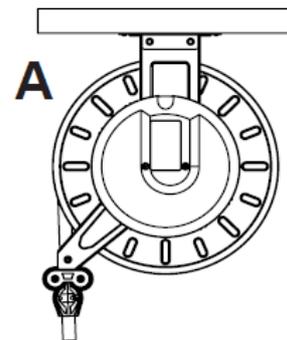
WICHTIG! Jede Montage muss von einer fachkundigen Person ausgeführt werden und unter Befolgung der in diesem Handbuch angegebenen Hinweise.

Bei Erhalt die Verpackung prüfen und diese an einem trockenen Ort lagern. Sofortige Kontrolle auf eventuell entstandene Transportschäden. Prüfung des gesamten Verpackungsinhaltes. Eventuell fehlende Teile müssen beim Hersteller rückgefragt werden.

Der Schlauchaufroller soll an einer Wand, auf einer Höhe von mindestens 2.5 m vom Fußboden, montiert werden. Nur dadurch ist die Sicherheit gewährleistet. Aufgrund des Gewichts und der Abmessungen des Schlauchaufrollers, sollte bei Montage, bzw. Versetzung, eine Hebevorrichtung eingesetzt werden. Unter besonderen Umständen, ist eine Montage am Fußboden oder als Zubehör über einer anderen Maschine möglich. Die Führung des Schlauchauslaufs kann in 3 verschiedenen Lagen befestigt werden, um somit die Montage in der gewünschten Lage zu ermöglichen (siehe Abbildungen A-B-C).

Montieren Sie die Schlauchaufroller in Festposition oder mit Schwenkkonsole (OPTION) nur auf steife und konsistente Wände mittels 4 Dübeln mit 10 mm Durchmesser.

ACHTUNG: Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden ab, welche aus unsachgemäßer Montage des Schlauchaufrollers entstehen.

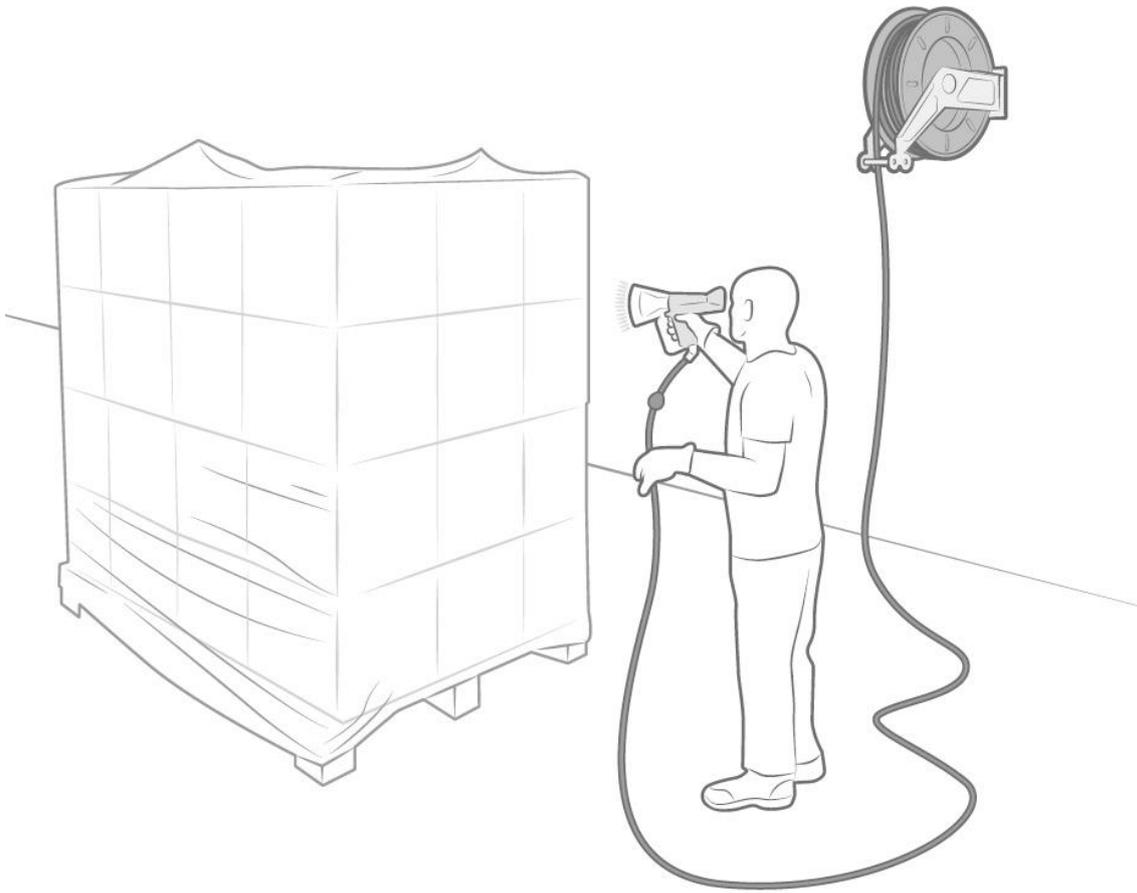


Vor der Inbetriebnahme :

- Stellen Sie sicher, dass der Betriebsdruck unter 4 bar liegt.
- Überprüfen Sie das Vorhandensein und die Funktion des vorgeschalteten Druckminderers, um ein versehentliches Platzen des Schlauches zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass die Bediener im Umgang mit der Aufrollvorrichtung geschult sind.

Vor dem ersten Anschluss müssen die Schläuche durch Ausblasen gereinigt werden. Für das Ausblasen sollte Luft oder Stickstoff verwendet werden. Wenn Stickstoff verwendet wird, muss er gefahrlos nach außen abgeleitet werden.

Ihr Gasschlauchtrommel ist mit einem 15 m langen Schlauch ausgestattet, der der Norm DIN EN 16436-2 entspricht und für die Verwendung von Propan-, Butan- und Erdgas geeignet ist. Der Schlauch ist mit 3/8-G-Kupplungen ausgestattet, die den Anschluss an unsere Geräte ermöglichen. Ein 4 m langer Schlauch mit 3/8-G-Anschlüssen ermöglicht den Anschluss an Ihre Gasanlage (Gasflasche oder Gasnetz).



Bitte beachten Sie die geltenden Vorschriften des Landes, in dem Sie die Produkte und das Zubehör aus unserem Ripack®-Sortiment verwenden möchten. Die Verwendung von Ripack®-Zubehör, -Verbindungen und -Ersatzteilen ist für die Funktionstüchtigkeit und Garantie unserer Produkte sowie für die Sicherheit von Personen und Gütern unerlässlich.

INBETRIEBNAHME

FUNKTIONIEREN DER RATSCHKE

Wenn Sie den Schlauch abwickeln, fährt die Sperrklinke über einen gezahnten Bereich und erzeugt ein charakteristisches Geräusch. Die Sperrklinke arbeitet über einen Bereich, der einer 1/3 Umdrehung der Trommel entspricht.

In dieser Position kann man den Schlauch loslassen, die Sperrklinke ist eingerastet. Zum Lösen der Sperrklinke wird der Schlauch so lange gezogen, bis er wieder vollständig aufgerollt ist. Lassen Sie den Schlauch nie außerhalb des gezahnten Bereichs los. Es ist wichtig, den Schlauch beim Aufrollen immer festzuhalten, um mögliche Personenschäden oder Schäden am angeschlossenen Gerät oder an umliegenden Gegenständen zu vermeiden.

Schalten Sie den Strom ab, wenn der Dienst beendet ist und der Schlauchaufroller länger als 30 Minuten nicht benutzt wird.

Der Aufroller darf nicht in potenziell explosiven Atmosphären (ATEX) verwendet werden.

WARTUNG

WICHTIG: Jede Wartung muss von einer fachkundigen Person ausgeführt werden. Stellen Sie sicher, daß keine Federspannung anliegt, bevor Sie die Rolle in Betrieb nehmen.

Vor der Ausführung von beliebigen Eingriffen an dem Schlauchaufroller ist folgendes erforderlich :

1/ Schließen Sie die Gaszufuhr.

2/ Entfernen Sie den Puffer des Anschlages und lassen Sie den Schlauch langsam los, um die Feder vollständig zu entlasten.

3/ Sobald irgendwelche Abnützungserscheinungen am Schlauch auftreten muss er ausgewechselt werden.

4/ Überprüfen Sie regelmäßig, ob der installierte Schlauchaufroller ordnungsgemäß funktioniert und keine Gaslecks an den Anschlüssen und Dichtungen aufweist. Ersetzen Sie Dichtungen und defekte Teile, wenn ein Leck auftritt.

5/ Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Bei jeder allfällig auftretenden Fehlfunktion und evt. vor der Auswechslung der Ersatzteile ist es ratsam, für das weitere Vorgehen sich an den Hersteller zu wenden. Befestigen Sie nach jeder Wartung die Schutzausrüstung erneut.

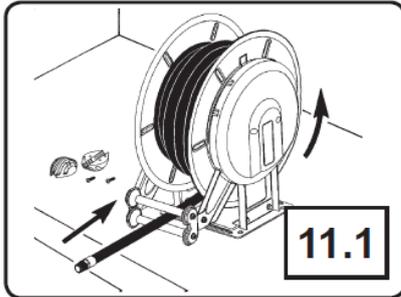
Explosionsgefahr! Die Drehdichtungen und die Dichtungen für den Gaszufuhr dürfen keinesfalls mit Öl oder Fett geschmiert werden. Bitte verwenden Sie hierzu ausschließlich zugelassene Schmiermittel (BAM).

Greifen Sie bei Wartungsarbeiten niemals mit den Händen in die Trommel, wenn die Feder gespannt ist.

AUSWECHSLUNG DES SCHLAUCHES

Der Schlauch sollte immer durch einen Originalschlauch ersetzt werden, der bei einem autorisierten Händler bestellt wurde.

Um den Schlauch auszutauschen, befolgen Sie bitte die folgenden Schritte:



11.1) Den Gummistopper entfernen und den Schlauch langsam entspannen, bis die Feder ganz entspannt ist.

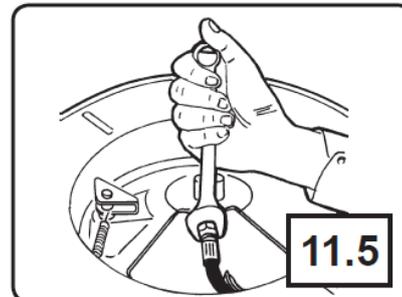
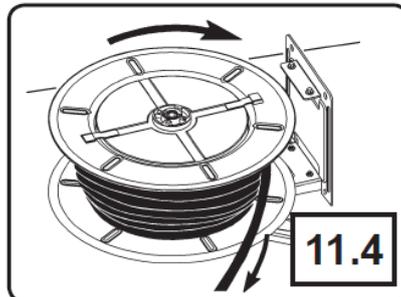
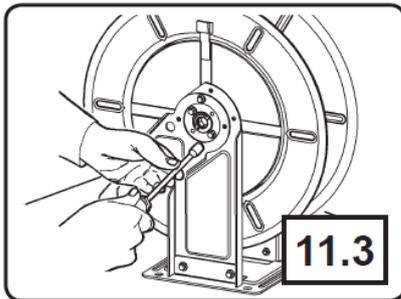
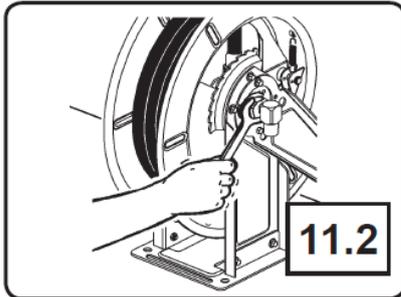
11.2) Die Drehkupplung losschrauben.

11.3) Lösen Sie die Schrauben der Federnabe.

11.4) Die Flanke auf der Federseite mit einem 10-mm-Schlüssel entnehmen und den Schlauch ganz von der Trommel abrollen.

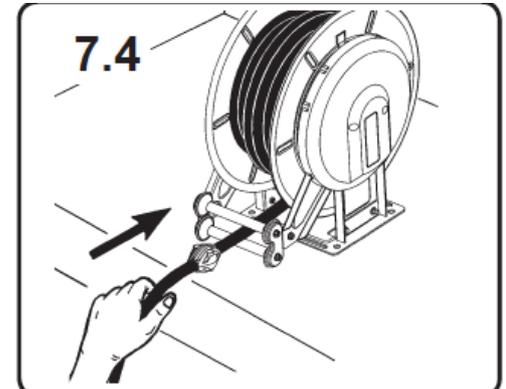
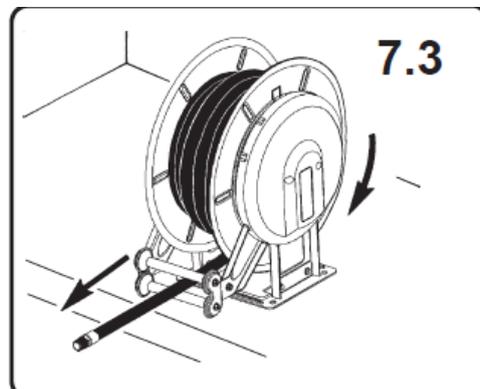
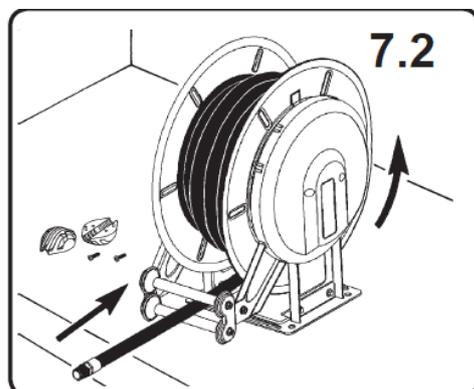
11.5) Die Trommel entnehmen, den inneren Steg mit einem entsprechenden Schlüssel losschrauben und den neuen Schlauch einsetzen.

11.6) Den Schlauchaufroller wieder einbauen - hierzu in umgekehrter Ausbaureihenfolge vorgehen. Die Träger und die Raste schmieren, wenn nötig.



11.7) Wie bei Kapitel 7 Punkt 7.2 weiterfahren. 7.2) Den Trommelkörper manuell drehen, bis der gesamte Schlauch aufgewickelt ist. 7.3) Das Schlauchende halten und den Trommelkörper 9 mal drehen um die Feder zu spannen. Das Schlauchende wieder in das Rollenjoch geben. 7.4) Den Schlauchstopper an der gewünschten Position anbringen.

Am Ende den gesamten Schlauch vom Trommelkörper abwickeln und wieder aufrollen lassen um zu sehen ob der Schlauchaufroller funktioniert.



AUSWECHSLUNG DER FEDER

Die Feder, welche die Einrollung des Schlauches ermöglicht, ist im Innern einer eigens dazu bestimmter Verschalung untergebracht, welche mit der Trommel verbunden ist.

ACHTUNG: Der Ausbau der Feder darf nur von einem Fachmann vorgenommen werden, der vom Hersteller dazu befähigt worden ist. Die Feder sehr vorsichtig hantieren; es könnten sich schwere Unfälle ereignen.

12.1) Sich vergewissern, dass die Feder komplett entlastet ist, und die Trommel leer ist. (siehe Punkt 11.1)

12.2) Das Drehgelenk abschrauben.

12.3) Die 2 Schrauben seitlich der Feder mit dem Schlüssel 10 mm (siehe Punkt 11.3) losschrauben.

12.4) Die Seitenflügel seitlich der Feder mit dem Schlüssel 10 mm abmontieren, damit die Trommel entfernt werden kann.

12.5) Den Mitnehmer vom Federspanner entfernen.

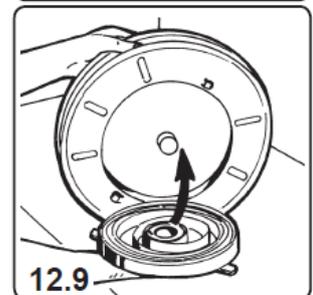
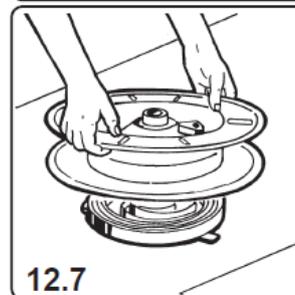
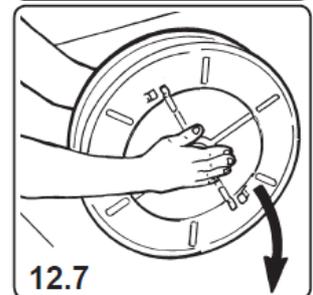
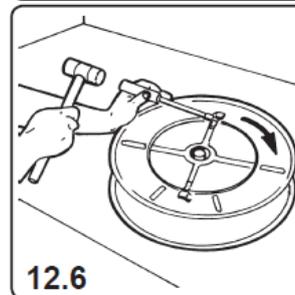
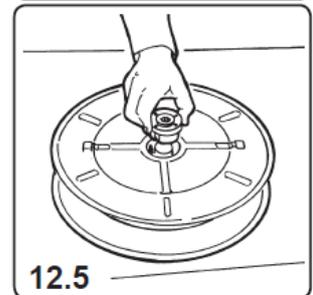
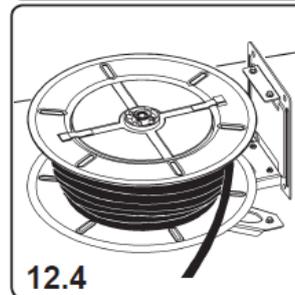
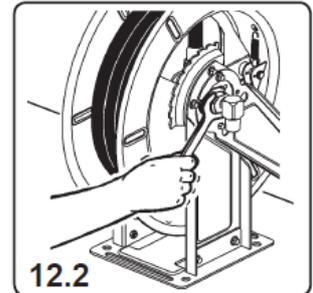
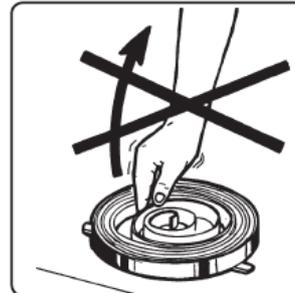
12.6) Mittels eines Schraubenziehers die Laschen über die Trommel heben und den Federspanner drehen lassen, so dass er sich von der Trommel löst.

12.7) Die Trommel kippen und den Federspanner entfernen. Vorsicht, dass die Feder nicht aus dem Gehäuse springt.

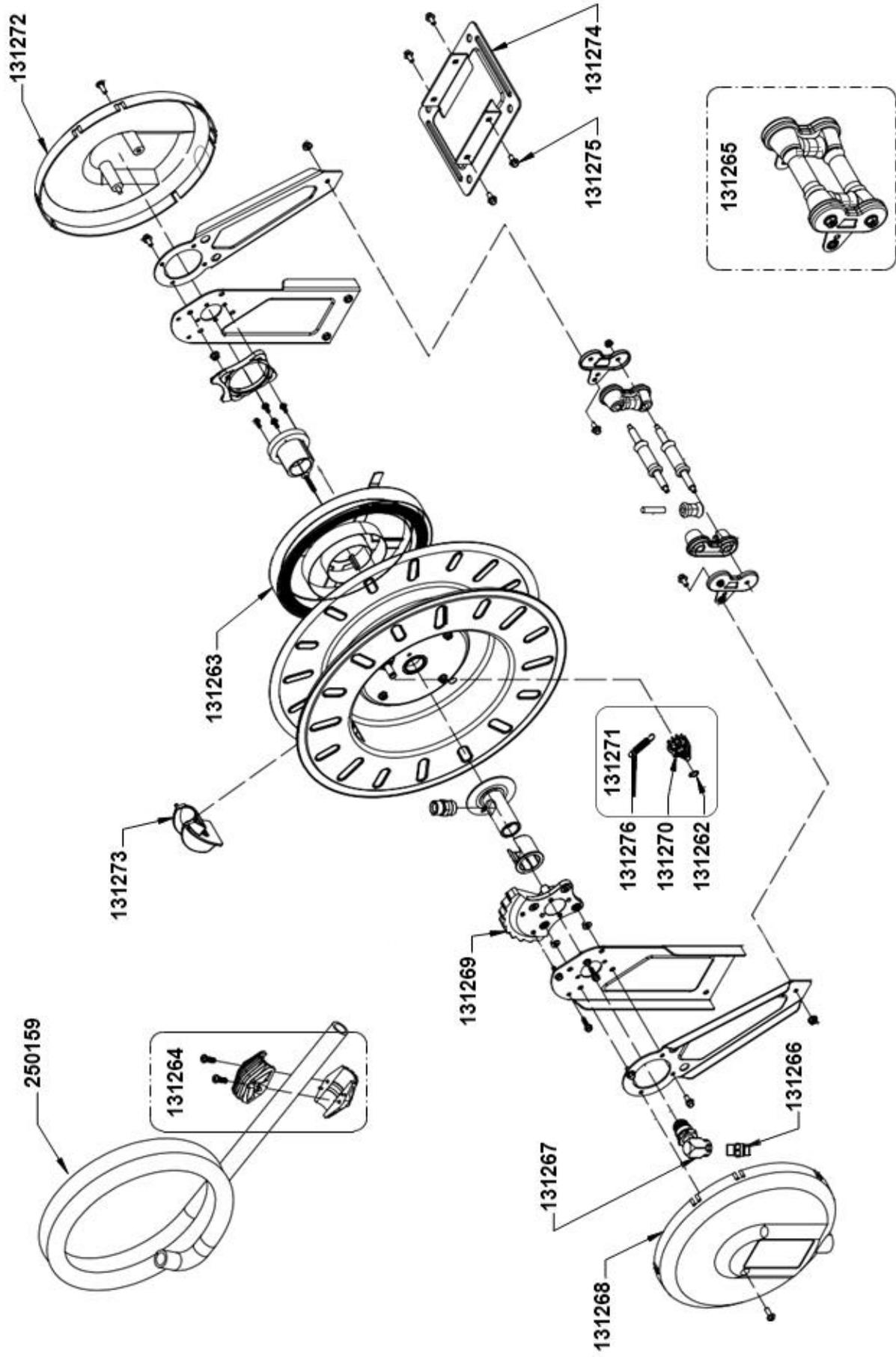
12.8) Den Federspanner in der Mitte des Federgehäuses einführen und die Feder einrasten lassen. Feder und Spannmutter fetten.

12.9) Die Trommel aufstellen und die neue Federhaltung mit der Feder sehr vorsichtig einführen. Die Laschen in den Rasterverschluss bringen.

12.10) Alle Teile einfügen und wie bei Kapitel 7 Punkt 7.2 weiterfahren.



EXPLOSIONSZEICHNUNG UND ERSATZTEILE



ARTIKEL NR.	BEZEICHNUNG
131262	Seegerring D.10
131263	Federpaket 25m 18 bar
131264	Schlauchstopper D.14 (5/16")
131265	4 Walzenhalter
131266	Doppelnippel linke 3/8" G
131267	Verschraubung
131268	Plastikabdeckung
131269	Zahnkranz D.32mm
131270	Sperrklinke
131271	Kit Sperrklinke
131272	Plastikabdeckung
131273	Kurve Schlauchführung D.<20
131274	Bügel mod. V
131275	Schraube TE M 6x12
131276	Feder zu Sperrklinke
250090	Hochdruckschlauch 1.5 m mit Anschlüssen 3/8L (innen Ø 6) (A - B)
250099	Hochdruckschlauch 15 m mit Anschlüssen 3/8L (innen Ø 4)
250132	Hochdruckschlauch 4 m mit Anschlüssen 3/8L

GARANTIE

Ihre Schlauchtrommel wurde aus hochwertigen Werkstoffen sorgfältig hergestellt und während der Fertigung zahlreichen Tests und Kontrollen unterzogen. Jede Komponente erfüllt die Anforderungen strenger Vorgaben, um Leistung und Anpassungsfähigkeit zu gewährleisten.

Für alle Wartungsarbeiten und Ersatzteile, sorgen Ihre SEFMAT Händler für die Lieferung von Ersatzteilen in Übereinstimmung mit den SEFMAT Anforderungen, Garantie für Qualität und Sicherheit.

SEFMAT GARANTIE :

FUNKTIONSGARANTIE für 1 Jahr unter folgenden Bedingungen :

- Das Gerät wurde gemäß der Bedienungsanleitung verwendet;
- Es wurden keine anderen Teile ausgebaut als in der Bedienungsanleitung vorgesehen;
- Das Gerät ist äußerlich intakt (z. B. keine Verformung des Gehäuses, Gewindes etc.).

Diese Garantie gilt nicht für die folgenden Verschleißteile :

- Schlauch
- Ratsche
- Ratschenfeder

Alle Ersatzteile müssen Originalteile von SEFMAT sein. Bei Nichteinhaltung der Anweisungen und der oben stehenden Bestimmungen lehnt der Hersteller jegliche Haftung und alle Schadenersatzforderungen ab.

Die Firma SEFMAT kann nicht für Unfälle mit Personen- oder Sachschaden haftbar gemacht werden, die auf eine falsche oder unsachgemäße Verwendung zurückzuführen sind. Für Streitfälle sind ausschließlich die Gerichte von Bordeaux (Frankreich) zuständig. Ein anderer Gerichtsstand wird nicht akzeptiert.

Mit der Verwendung oder dem Weiterverkauf der SEFMAT- Geräte erklären Sie Ihr vollkommenes Einverständnis mit den oben stehenden Bedingungen.

**BITTE FÜGEN SIE IM GARANTIEFALL EINE KOPIE DER RECHNUNG
IHRES HÄNDLERS BEI.**



**DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE
EC- DECLARATION OF CONFORMITY
CE - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

Le fabricant soussigné :
The manufacturer undersigned :
Der unterzeichnete Hersteller:

SEFMAT S.A.S, 7 RUE DE BETNOMS, 33185 LE HAILLAN, FRANCE

Déclare que l'appareil :
Hereby declares that the appliance :
Erklärt hiermit, dass das Gerät :

ENROULEUR TUYAU GAZ

destiné à la production d'une flamme produite par la combustion de gaz
designed to produce a flame produced by the combustion of gas
zue Erzeugung einer durch Verbrennung von Gas erzeugten Flamme bestimmt ist,

est conforme aux dispositions du Règlement (UE) 2016/426 du 9 mars 2016 concernant les appareils brûlant des combustibles gazeux.

is in accordance with the Regulation (EU) 2016/426 of 9 March 2016 on appliances burning gaseous fuels.

den Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/426 vom 9. März 2016 über Geräte zur Verbrennung gasförmiger Brennstoffe entspricht.

Cette conformité est confirmée par le laboratoire DVGW CERT sous le numéro DG-2418BR0325.

This conformity is confirmed by the DVGW CERT laboratory under number DG-2418BR0325.

Diese Konformität ist vom DVGW-CERT-Labor unter der Nummer DG-2418BR0325 bestätigt.

Fait au Haillan, le 6 juin 2019
Le Haillan, June 6th, 2019
Le Haillan, 6. Juni 2019

Le Président
President
Vorstandsvorsitzender

CERTIFICATIONS INTERNATIONALES
WORLD CERTIFICATIONS

